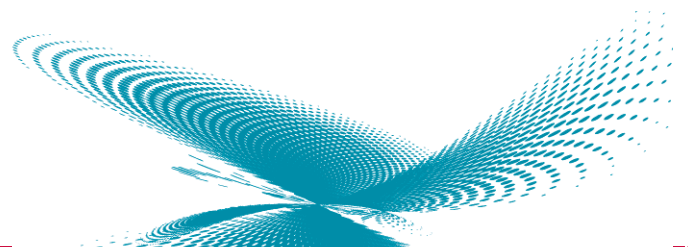


# Übersetzungsmanagement

**cognitas.**  
Wissen auf den Punkt gebracht



# Übersetzungsmanagement.

## Mit dem Ausgangstext fängt alles an

Als global agierendes Unternehmen produzieren Sie für den internationalen Markt. Daher bieten Sie auch Ihre Technische Dokumentation in vielen Sprachen an. Doch oft bleibt gerade für die Übersetzung wenig Zeit, weil bis zum Markteintritt noch Änderungen in die Dokumentation einfließen sollen. Und dann muss alles ganz schnell gehen und die Übersetzungskosten explodieren.

### Die Lösung: ein durchdachtes Übersetzungsmanagement

Mit viel Erfahrung, Prozesskenntnissen und moderner Sprachtechnologie optimieren wir Ihre Ausgangstexte und organisieren die Übersetzung so, dass bei hoher Qualität möglichst viel automatisiert werden kann.

### Wir leisten Vorarbeit

*Wir erstellen Ihre Technische Dokumentation in Deutsch oder überarbeiten Ihre deutsche Dokumentation redaktionell. Denn mit einem guten Ausgangstext fängt alles an!*

Im Hinblick auf Übersetzungen gelten für den Ausgangstext Qualitätskriterien, die über gute Verständlichkeit für den Leser hinausgehen. Inkonsistenzen in Satzbau, Wortwahl und Schreibweisen sowie Vermischung von Inhalt und Layout erschweren den Einsatz von Sprachtechnologie (Translation-Memory-Systeme, Tools für die Sprach- und Terminologieprüfung) und verteuern dadurch den Übersetzungsprozess. Übersetzung einer Dokumentation in mehrere Zielsprachen bedeutet nicht zuletzt auch Vervielfachung dieser Dokumentation. Deshalb sollten die nachträglichen Bearbeitungsschritte möglichst gering gehalten werden. Je größer die Anzahl der Zielsprachen, desto wichtiger und lohnender ist die Optimierung des Ausgangstextes in der Vorübersetzungsphase.

*Wir analysieren Ihre Dokumentation und beraten Sie über die Wiederverwendbarkeit von Textteilen. Denn Standardtexte sparen Zeit und Geld.*

Besonders bei anleitenden Texten wie Betriebsanleitungen lassen sich wiederkehrende Informationsstrukturen meist leicht definieren. Im ersten Schritt sollten auf Satzbasis gleiche Arbeitsschritte gleich formuliert werden. Dadurch erhöht sich beim Einsatz von Translation-Memory-Systemen die „Trefferquote“ oft erheblich.

Das Ausgangsdokument enthält beispielsweise die folgenden Anweisungen:

- Schrauben Sie die Halterung an.
- Ziehen Sie die Schrauben fest.
- Schrauben befestigen.

- Sie müssen die Schrauben wieder befestigen.
- Befestigen Sie die Schrauben.

Ohne Standardisierung führen diese fünf unterschiedlichen Ausgangssätze zu fünf wahrscheinlich unterschiedlichen Übersetzungen – pro Sprache. Daher lohnt es sich zu überprüfen, ob alle Varianten notwendig sind.

Ein Satz wie „Befestigen Sie die Schrauben“ muss nur einmal übersetzt werden. Danach kann die Übersetzung immer wieder verwendet werden.

Im zweiten Schritt ist es ratsam, über einzelne Sätze hinaus ganze Module zu definieren, die als Textbausteine wieder verwendet werden können. Die Modularisierung spart nicht nur Übersetzungsaufwand, sondern ist auch eine wichtige Vorarbeit, wenn z. B. ein Dokumenten-Management-System eingeführt werden soll.

*Wir definieren Ihre Fachbegriffe und erstellen für Sie eine Terminologiedatenbank.*

*Denn eindeutige Benennungen verbessern die Verständlichkeit und erleichtern die Übersetzung.*

Terminologiearbeit ist beim Schreiben von Technischer Dokumentation unverzichtbar, denn man muss ja benennen, worüber man schreibt. Die Frage ist also nicht, ob man Terminologiearbeit macht, sondern wie. Das Wissen über die Benennungen kann in den Köpfen der Technischen Redakteure und der Übersetzer stecken – oder in einer Datenbank, in der auch Kollegen, Dienstleister und Kunden nachschlagen können. Oft verbringen Technische Redakteure viel Zeit damit, treffende Benennungen zu suchen oder neue Benennungen zu erfinden. Die gleiche Zeit benötigen möglicherweise die Übersetzer, um eine adäquate Benennung in der jeweiligen Zielsprache zu finden.

Systematische Terminologiearbeit mit Verwaltung der Begriffe und Benennungen in einer mehrsprachigen Terminologiedatenbank, die allen beteiligten Redakteuren und Übersetzern zur Verfügung steht, hilft Zeit und Kosten sparen und verbessert die Qualität der Technischen Dokumentation in Ausgangssprache und Zielsprachen.

*Wir lassen Ihren deutschen Ausgangstext von Muttersprachlern in beliebige Sprachen übersetzen und erstellen für Ihre Dokumentationen Übersetzungsdatenbanken (Translation Memories).*

*Denn fertige Übersetzungen sind ein Vermögen wert.*

Übersetzungsdatenbanken sind aus dem Übersetzungsprozess von Technischer Dokumentation nicht mehr wegzudenken. Damit ein Ausgangstext auch in dieser Hinsicht gut übersetzbar wird, müssen einige formale Regeln beachtet werden.



Idealerweise kennen die Technischen Redakteure die Tools, die die Übersetzer verwenden – oder sie verwenden, wie bei cognitas, sogar dieselben Tools. Auf diese Weise können die Redakteure die Vorteile der Übersetzungsdatenbanken nutzen, den Ausgangstext noch besser vereinheitlichen und möglichst viele Bearbeitungsschritte automatisieren.

*Wir beraten Sie bei Lokalisierungsbesonderheiten. Denn nur die Berücksichtigung landesspezifischer Gepflogenheiten sichert den Übersetzungserfolg.*

Lokalisierung meint die Anpassung einer Dokumentation an einen regionalen Markt, geht also über das „einfache Übersetzen“ hinaus. Besonders die rechtlichen und kulturellen Besonderheiten des jeweiligen Zielmarktes müssen bekannt sein, wenn eine Lokalisierung gelingen soll.

### Wir leisten Nacharbeit

*Wir erzeugen Ihre Druckvorlagen, überprüfen das Layout und steuern bei Bedarf die Druckabwicklung oder stellen Ihre Dokumentation ins Internet. Denn dann sind Sie auch diese Sorgen los.*

Die Aufwände für den „letzten Schliff“ einer Dokumentation werden oft unterschätzt – gerade in Zielsprachen, die Sonderzeichen verwenden. Auch wenn die Tendenz heute zu „Single-Source-Publishing“ geht – Produktion aus einer Quelle für unterschiedliche Medien: Ehe das fertige Layout auf Knopfdruck entsteht, muss viel Spezial-Know-how in die Formatierer gesteckt werden. Und auch die Verteilung und Ablage der Zielsprachenhandbücher sind Themen, die zum Übersetzungsmanagement dazugehören.

*Wir pflegen Ihre Terminologie- und Übersetzungsdatenbank. Denn nichts ist so gut, dass es nicht noch besser werden könnte.*

Nach der Übersetzung ist vor der Übersetzung. Nicht immer wird unter Zeitdruck alles gleich perfekt. Doch beim Prinzip der Wiederverwendung von Textmodulen in Ausgangssprache und Zielsprachen lohnt es sich auch im Nachhinein, entdeckte Mängel zu beheben und so eine kontinuierliche Qualitätssicherung durchzuführen.

### Wir leisten ganze Arbeit

Zugegeben: Die Vorarbeit kostet einige Zeit. Aber sie lohnt sich immer dann, wenn Sie Ihre Dokumentation in vielen Varianten und Folgeversionen erstellen müssen, wenn immer kürzere

Produktzyklen Sie unter Zeitdruck setzen. Profitieren Sie von unseren Erfahrungen. Mit unserer Unterstützung reduzieren Sie Ihren Übersetzungsaufwand und bringen Ihre Dokumentation in bester Qualität schneller auf den Markt.

### Wir rationalisieren Übersetzungsprozesse

Zur Erstellung und Pflege der Übersetzungsdatenbanken setzen wir Translation-Memory-Systeme ein. Diese Systeme speichern paarweise Textsegmente in Ausgangs- und Zielsprache. Der gezielte Zugriff auf bereits einmal übersetzte identische oder verwandte Textsegmente erleichtert die zukünftigen Übersetzungsaufgaben sehr. Es bleibt nur noch, verwandte Textsegmente anzupassen und noch nicht in die Datenbank aufgenommene Textsegmente zu übersetzen.

Zur Erfassung und Verwaltung der Terminologie setzen wir Terminologie-Datenbank-Programme ein. Diese Programme haben den Vorteil, dass sie mit den Translation-Memory-Systemen verknüpft werden können. Ist erst einmal die Terminologie sowohl in der Ausgangssprache als auch in den Zielsprachen festgelegt, kann die einheitliche Verwendung der übersetzten Fachbegriffe sichergestellt werden.

## Das bietet cognitas.

- Wir erstellen Ihre Technische Dokumentation in Deutsch oder Englisch.
- Wir optimieren Ihre vorhandene Dokumentation für den Übersetzungsprozess.
- Wir pflegen Ihre Übersetzungsdatenbanken.
- Wir übersetzen Ihre Dokumentation in über 36 Sprachen.
- Wir helfen Ihnen bei der Definition und Verwaltung Ihrer Terminologie.
- Wir unterstützen Sie mit Tools für die Sprach- und Terminologieprüfung.
- Wir schulen Ihre Mitarbeiter.

*Und falls Sie beispielsweise Servicetechniker weltweit schnell und günstig mit technischen Informationen versorgen müssen: Mit Simplified English ersparen Sie sich teure und aufwändige Übersetzungen und erhalten Dokumente, die auch Nicht-Muttersprachler leicht verstehen. Zur Unterstützung stellen wir Ihnen preisgünstige und flexibel zu konfigurierende Tools zur Verfügung.*



So erreichen Sie uns:

cognitas.  
Gesellschaft für Technik-Dokumentation mbH

Alte Landstraße 6  
D-85521 Ottobrunn  
Telefon: 0 89 / 6 10 01 – 1 00  
Telefax: 0 89 / 6 10 01 – 1 01  
[www.cognitas.de](http://www.cognitas.de) | E-Mail: [info@cognitas.de](mailto:info@cognitas.de)

cognitas finden Sie auch in:  
Paderborn, Stuttgart, Immenstaad (Bodensee),  
Bad Kreuznach, Dortmund, Kleve, Worms.

